

05.05.2014 - 13:39 Uhr

Pro Infirmis Schweiz 2013 / Ausbau der Leistungen für Behinderte - stabile Finanzen

Zürich (ots) -

Das Geschäftsjahr 2013 der grössten Fachorganisation der Schweiz für Menschen mit Behinderung schliesst erneut mit einem erfreulichen Ergebnis: Die Leistungen im Kerngeschäft der Organisation stiegen um 6 %. Bei einem Gesamtertrag von 101 Millionen CHF resultiert ein Überschuss von 3 Millionen CHF. Der Spendenertrag blieb praktisch unverändert hoch, sieht man von der ausserordentlichen Erbschaft (5.4 Mio. CHF) im Vorjahr ab.

Mit professioneller Unterstützung und Beratung in allen Lebenslagen, insbesondere in belastenden Situationen und Krisen, hilft Pro Infirmis den Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen in der Schweiz. Die Non-Profit-Organisation unterstützt sie darin, ihre Selbständigkeit und ihre Rechte zu wahren und erschliesst bei finanziellen Engpässen Unterstützungsmöglichkeiten. Diese Dienstleistung (Sozialberatung) wurde im vergangenen Jahr von über 154'000 Personen in Anspruch genommen, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 6 % entspricht.

Dank der grosszügigen Unterstützung durch eine wachsende Zahl von Spenderinnen und Spendern konnte Pro Infirmis auch andere wichtige Angebote für behinderte Menschen weiterführen und ausbauen. Das Hilfswerk ist gut aufgestellt, finanziell stabil und erfreut sich steigender Bekanntheit und Anerkennung in der Öffentlichkeit.

Was Pro Infirmis 2013 für behinderte Menschen leistete:

Fachberatung	154'400 Personen
Finanzielle Unterstützung (für Hilfsmittel, Umbauten, Mobilität)	7'600 Gesuche
Begleitetes Wohnen	716 Personen
Assistenzberatung	509 Personen
Bildungsclub (Erwachsenenbildung für behinderte Menschen)	2'727 Personen
Beratung Hindernisfreies Bauen	1'200 Personen
Eurokey	1'391 neue Benutzer

Weitere Auskünfte:

Pro Infirmis Medienstelle
Mark Zumbühl
Tel. 079 415 26 27 - mark.zumbuehl@proinfirmis.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000701/100755434> abgerufen werden.